



„Unser Dorf Steinefrenz - Fahr mit“

Unter der Überschrift „Wohnen und Gesundheit vor Ort“ mit dem Ziel „Barrierefreies Leben“ identifizierten die Gemeinde Steinefrenz und die Teilnehmer/innen im „Frenzer Dialog“ als ein vordringliches Ziel, Mitfahrgelegenheiten zu schaffen, insbesondere für Seniorinnen und Senioren.

Im nachbarschaftlichen dörflichen Kontext ist es wesentlich, einander zu unterstützen, um soziale Teilhabe dauerhaft zu ermöglichen, da in der Regel ein KfZ erforderlich ist, um die Dinge des täglichen Bedarfs zu regeln.

Dieses Merkblatt erläutert den Rahmen des Projekts

„Unser Dorf Steinefrenz – Fahr mit“:

Wer verantwortet das Projekt?

Der Ortsbürgermeister ist Verantwortlicher des Projekts.

Wer macht mit?

Engagierte Bürgerinnen und Bürger (Helferinnen und Helfer) schaffen ehrenamtlich Mitfahrgelegenheiten.

Die aktuellen Helferinnen und Helfer sind in der beigefügten Liste aufgeführt (Namen, Telefonnummer).

Die Daten werden regelmäßig aktualisiert und im Amtsblatt sowie im Schaukasten der Gemeinde Steinefrenz am Haus Brencede veröffentlicht.

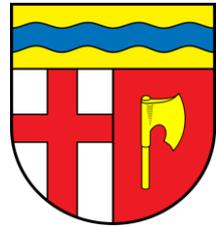
Was kann das Projekt leisten?

Mitfahrgelegenheiten, z. B. zu Einkaufsfahrten nach Wallmerod oder in das Gewerbegebiet Heiligenroth, Kirchenbesuche am Wochenende, Besuchsfahrten in Pflegeheime.

Mitfahren bedeutet: Die Fahrten fallen sowieso an.

Was leistet das Projekt nicht?

Ein Anspruch auf eine Mitfahrgelegenheit besteht nicht.



Ein Fahrservice zu jeder Tages- und Nachtzeit ist nicht Ziel des Projekts und auch nicht zu leisten. Dafür gibt es gewerbliche Anbieter, z. B. Taxiunternehmen.

Wie kommen Interessierte und Helfer zusammen?

Interessierte setzen sich bitte bei Bedarf mit einer Helferin oder einem Helfer telefonisch in Verbindung. Sie stimmen die Möglichkeiten ab.

Sollte die kontaktierte Helferin/der kontaktierte Helfer nicht selbst fahren können, stimmen die Helfer den Unterstützungswunsch untereinander eigenständig ab.

Es genügt also ein Anruf bei einer Helferin oder einem Helfer!

Welcher Vorlauf ist erforderlich?

Grundsätzlich ist es wünschenswert, dass Interessierte sich bis zum Freitag der Vorwoche melden, um eine Abstimmung der Helferinnen und Helfer sowie eine Planung für die folgende Woche zu ermöglichen.

Welche Kosten entstehen?

Für die Interessierten entstehen keine Kosten.

Die Helferinnen und Helfer werden ehrenamtlich tätig.

Wie werden Fahrten erfasst?

Zur Durchführung und Bewertung des Projekts müssen Daten erfasst werden. Die Helferinnen und Helfer notieren den Namen des Interessierten, das Fahrziel, das Datum, die Uhrzeit und den Grund der Fahrt.

Mit der Teilnahme erklären die Interessierten ihre Einwilligung zur Aufnahme und Speicherung der Daten.

Die Daten werden nach drei Monaten gelöscht.

Wie wird das Projekt begleitet?

Ortsbürgermeister sowie Helferinnen und Helfer tauschen sich dazu regelmäßig aus, in der Regel quartalsweise.



Wann geht es los?

Das Projekt startet am 5. März 2018.

Also: Keine Scheu. Traut Euch! Macht mit! Fahrt mit!

Steinefrenz, den 15. Februar 2018

gez. Michael Hannappel

Ortsbürgermeister

Helferliste, Stand: 1. März 2018

| Helfer/in | Telefonnummer |
|------------------|----------------------|
| Margit Bendel | 06435/7644 |
| Resel Hannappel | 06435/8833 |
| Beate Höfer | 06435/6660 |
| Dorothee Kaiser | 06435/1793 |
| Herbert Wilbert | 06435/909689 |